

Newsletter Januar 2020



Inhalt

Von der ANU/Servicestelle BNE

Save the Date: ANU Fachtag und Mitgliederversammlung am 19.3.2020

Termine

11.2.-12.2./Trebritz: Tagung "Aushandlungsprozesse zu ökologischen Herausforderungen - Wie gelingen zukunftsfähige Allianzen im ländlichen Raum?"

17.3./Berlin: 12. BilRes-Netzwerkkonferenz zum Thema "Ressourcenleichte Informations- und Kommunikationstechnik - Welche Ressourcenbildung wird gebraucht?"

Weiterbildung

7.2.-10.2./Trebritz: Training "Unbegrenzt Wachstum auf einem begrenzten Planeten? – Die ökologischen Grenzen der Erde"

21.- 23.2./Buckow: Nachhaltiger

22.2./Berlin: Schnuppertag zur Qualifizierungsreihe zum Referenten des Globalen Lernens

6.-8.3./Berlin: Start der Weiterbildung Naturpädagogik

26.-29.3./Berlin: Start der interkulturellen Qualifizierung als Klimabotschafter*in

Bildungsmaterialien

Wald-Fußabdruck-Rechner

Umwelt im Unterricht: Klimawandel und Gesundheit

Begleitmaterial zum Film „Das geheime Leben der Bäume“

Insektenatlas: Daten und Fakten über Nütz- und Schädlinge in der Landwirtschaft

Stellenausschreibungen

Bildungsreferent*in im nachhaltigen Bildungshaus Villa Fohrde

Leitung BUND-Naturschutzzentrum Schlaubemühle

Projektleiter*in für den Energiepark Neuruppin

Förderung & Wettbewerbe

Nationale Klimaschutzinitiative: Neue Förderrunde für innovative Klimaschutzprojekte

Ideenwettbewerb „Kultur + Nachhaltigkeit = Heimat“ – bis zum 5. Februar 2020 bewerben

Sonstiges

Jugendforum Online: Gemeinsamer Klimaschutz in Berlin

PS: Nutzen Sie die Möglichkeit sich in die bundesweite Referenten-Datenbank der ANU einzutragen (nur für ANU-Mitglieder)

<https://www.umweltbildung.de/referenten.html?PHPSESSID=c8ba705b6242c753164db743ab62e827>

ESD for 2030 – Mit BNE in die Zukunft

Für die Richtigkeit der Angaben zu den einzelnen Veranstaltungen übernehmen wir keine Gewähr.

Haben Sie eine Veranstaltung die Sie über unseren Verteiler bekannt machen möchten, dann schreiben Sie uns an die nebenstehende EMail.

Landesgeschäftsstelle

Haus der Natur
Lindenstraße 34
14467 Potsdam
Tel.: 0331/2015515
Email: info@anu-brandenburg.de
www.anu-brandenburg.de

Bankverbindung

MBS
DE 38 1605 0000
3503 0264 43
BIC: WELADED1PMB

Gemeinnütziger Verein

Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam
Reg.-Nr.: 1597 P
St.-Nr 046/140/05543
Spenden an uns sind steuerlich absetzbar

Save the Date: ANU Fachtag und Mitgliederversammlung am 19.3.2020

Im Rahmen des diesjährigen Fachtags der ANU planen wir eine Fortführung des Inputs zum Thema Umweltpsychologie aus dem letzten Jahr und werden uns in einem Workshop eingehender mit Biografiearbeit auseinandersetzen.

Veranstaltungsort wird das NaturParkZentrum am Wildgehe Glauer Tal im Naturpark Nuthe-Nieplitz sein. Weitere Informationen folgen in Kürze.

Termine

11.2.-12.2./Trebmitz: Tagung "Aushandlungsprozesse zu ökologischen Herausforderungen - Wie gelingen zukunftsfähige Allianzen im ländlichen Raum?"

Kreisau-Initiative e. V.

Deutsch-polnische Fachtagung 11.-12.02.2020 in Trebmitz/Müncheberg (bei Berlin)

Rund um die Themen Agrar- und Energiewende sowie Großschutzgebiete erkundet die Fachtagung, wie Dialog und gemeinsames Handeln zwischen Vertreter*innen von ökologischen und sozio-ökonomischen Anliegen gelingen können.

Zielgruppen: Interessierte und Aktive in Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Bildungsarbeit, Verwaltung und Politik aus dem Raum Berlin-Brandenburg sowie den polnischen Nachbarregionen.

Veranstalter: Kooperationsveranstaltung der Kreisau-Initiative und des Schloss Trebmitz Bildungs- und Begegnungszentrum e.V. im Rahmen des Projektes "Mut zum Wandeln, Mut zum Handeln".

Save the date:

https://www.kreisau.de/fileadmin/kreisau/Projektausschreibungen/Fachtagung_OekoAushandlung_2020-02_SaveTheDate_DE.pdf

Facebook-Veranstaltung:

<https://www.facebook.com/events/2557380307815557/>

Anmeldung: <https://bit.ly/2EgvGLX>

17.3./Berlin: 12. Bilress-Netzwerkkonferenz zum Thema "Ressourcenleichte Informations- und Kommunikationstechnik - Welche Ressourcenbildung wird gebraucht?"

IZT - Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung gemeinnützige GmbH

Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) sind wichtige Bestandteile unseres täglichen Lebens und sie werden zunehmend bedeutender für den Verbrauch natürlicher Ressourcen. Die IKT-Branche steht hierbei auch vor Bildungsproblemen. Wie kann Ressourcenbildung bei der Flut von neuen Geräten und enorm kurzen Innovationszyklen funktionieren?

Die 12. Bilress-Netzwerkkonferenz widmet sich der Fragestellung, welche Angebote für die Ressourcenbildung in der IKT-Branche bestehen, wie die unterschiedlichen Bildungsbereiche Ressourcenbildung fördern können und wie man Nutzer informiert und bildet, damit die privaten Verbraucher/-innen, Unternehmen und die öffentliche Hand ressourceneffiziente IKT nachfragen.

Programm:

[https://www.bilress.de/files/downloads/bilress-](https://www.bilress.de/files/downloads/bilress-veranstaltungen/Bilress_NWK_12_Programm.pdf)

[veranstaltungen/Bilress_NWK_12_Programm.pdf](https://www.bilress.de/files/downloads/bilress-veranstaltungen/Bilress_NWK_12_Programm.pdf)

Anmeldung: <https://www.bilress.de/anmeldung-veranstaltung.html>

Weitere Informationen: <https://www.bilress.de/id-12-netzwerkkonferenz.html>

7.2.-10.2./Trebitz: Training "Unbegrenzt Wachstum auf einem begrenzten Planeten? – Die ökologischen Grenzen der Erde"

Kreisau-Initiative e.V.

Deutsch-polnisches Methodentraining, 7.-10.02.2020 in Trebitz/Müncheberg (bei Berlin)
Wie lassen sich die ökologischen Grenzen der Erde begreifen und vermitteln? - Dazu erproben und reflektieren wir Methoden aus Bildung für nachhaltige Entwicklung, Transformativem Lernen und Degrowth Bildung. Wir schauen auf ökologische Zusammenhänge, Ressourcen(über)nutzung und Strategien für nachhaltiges Handeln, und hinterfragen das Wachstumsparadigma.

Zielgruppen: Bildungsengagierte und -interessierte aus formaler und non-formaler Bildung (z.B. Lehrer*innen, Trainer*innen, Multiplikator*innen, Umweltbildner*innen, Bildungsreferent*innen)

Facebook-Veranstaltung: <https://www.facebook.com/events/969770856756540/>
Anmeldung: <https://www.kreisau.de/index.php?id=219>

21.- 23.2./Buckow: Nachhaltiger Leben - unabhängiger werden von IKEA, Aldi, amazon.de & Co

Drei Eichen

Niemand ist zu jung oder zu alt, um im Alltag Alternativen auszuprobieren, die das Leben mit der Erde länger möglich machen! Die Zauberwörter heißen upcycling, reparieren, umnutzen, tauschen, selber machen, weglassen, regional kaufen, usw.

An diesem Wochenende wollen wir Experten zuhören und Fakten sammeln, unsere Ideen und Erfahrungen austauschen, eingefahrene Alltagshandlungen hinterfragen, über Nachhaltigkeit diskutieren und Alternativen ganz praktisch ausprobieren – uns endlich Zeit dafür nehmen, aus dem alten T-Shirt eine Tasche zu nähen, Klamotten mit anderen zu tauschen, Vogelfutterknödel und Butterbrotpapier selbst zu machen, Rezepte regional umzuschreiben, Nützliches aus Abfall zu basteln etc.! Wir wollen drinnen und draußen unterwegs sein, wollen den Wert von Zeit und Beziehung erleben und auch die Natur genießen. Unsere Gespräche werden von Dolmetschern übersetzt!

Referent*innen: Patrick Steuck, Karina Warnke, Maru Rincón und Charlotte Bergmann

Ort: Umweltzentrum "Drei Eichen", Königstr. 62, 15377 Buckow; www.dreichen.de

Zeit: Fr. 21.02. (Anreise bis 17 Uhr) bis So. 23.02. (Abreise ab ca. 16 Uhr)

Kosten: Die Veranstaltung wird gefördert. Workshops, Übernachtung und Verpflegung 89,- €

Anmeldung und weitere Informationen: tagung@dreichen.de

22.2./Berlin: Schnuppertag zur Qualifizierungsreihe zum Referenten des Globalen Lernens

EPIZ Berlin

Ziel der Qualifizierungsreihe ist es, Interessierte zu Referent*innen des Globalen Lernens auszubilden, damit sie für EPIZ und andere Vereine engagierte und reflektierte Bildungsarbeit anbieten können.

Globales Lernen ist ein Konzept der politischen Bildung, das ein gutes Leben für alle Menschen weltweit zum Ziel hat. Dabei werden insbesondere Perspektiven aus dem Globalen Süden einbezogen. Globales Lernen trägt dazu bei, vergangene und gegenwärtige globale Zusammenhänge zu erkennen, die eigene Rolle und Verantwortung zu reflektieren und Handlungsoptionen zu entwickeln. Es geht um soziale Gerechtigkeit, Menschenrechte und die Zukunftsfähigkeit unserer Welt.

Das Programm der Qualifizierung und Anmeldung zum Schnuppertag: <http://www.epiz-berlin.de/wp-content/uploads/Qualifizierungsreihe-2020.pdf>

6.-8.3./Berlin: Start der Weiterbildung Naturpädagogik

Naturschule Deutschland e.V.

Am 30.01. um 18.00 Uhr findet beim NABU, Landesgeschäftsstelle Berlin, Wollankstr. 4, 13187 Berlin-Pankow ein Informationsabend statt. Für das Zusenden des Anmeldebogens und weitere Fragen wenden Sie sich an Frau Kora Schnieders: Tel.: 0551 - 5314163, Email: schnieders@naturschule.de

Weitere Informationen zur Weiterbildung:
https://www.naturschule.de/attachments/article/163/Naturpaedagogik_Berlin_Brandenburg_2020.pdf

26.-29.3./Berlin: Start der interkulturellen Qualifizierung als Klimabotschafter*in

UfU e.V.

Das Ziel des Projektvorhabens „KlimaGesichter - Umweltbildung mkt Geflüchteten“ liegt in einer Qualifizierung von Menschen mit Flucht- und Migrationserfahrung und Menschen mit Erfahrungen mit dem Klimawandel als Klimaschutzbotschafter*innen, um in Bildungseinrichtungen – entsprechend der Ansätze der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) und der „peer-education“ – als persönlich betroffene Klimazeug*innen über eigene Erfahrungen mit dem Klimawandel im Herkunftsland zu berichten. In einer Multiplikatoren-Funktion sollen sie im Rahmen eines interkulturellen Austauschs über den Klimawandel informieren und mögliche Klimaschutzmaßnahmen initiieren.

Zielgruppen des Projekts sind sowohl geflüchtete und migrierte Menschen als auch Schüler*innen, Lehrkräfte aller Schulstufen und -arten sowie Erwachsene, die an diesen Themenfeldern interessiert oder als ehrenamtliche Flüchtlingshelfer*innen tätig sind.

Mehr zum Projekt und zur Qualifizierung: <https://klimagesichter.de/>

Bildungsmaterialien

Wald-Fußabdruck-Rechner

ROBIN WOOD, ARA

ROBIN WOOD und ARA haben den Wald-Fußabdruck-Rechner der französischen NGO ENVOL VERT ins Deutsche übersetzt und online gestellt. Unter: <https://wald-fussabdruck.de/quizz/> kann der sehr informative Test aufgerufen werden. In Frankreich wurde der Rechner zig mal aufgerufen und hat viel dazu beigetragen, auf den Zusammenhang zwischen dem Konsum verschiedener Dinge wie Fleisch, Papier oder Schokolade und der Vernichtung von Wäldern aufmerksam zu machen. Für Laien werden verschiedene Gründe für die Entwaldung sehr anschaulich gemacht und auch Alternativen aufgezeigt. Ziel ist es, damit auch in Deutschland einen kleinen Beitrag hin zu mehr Aufmerksamkeit für Waldthemen, sowie mehr Akzeptanz für politische Maßnahmen zu leisten.

Umwelt im Unterricht: Klimawandel und Gesundheit

BMU

Hitzerekorde und Starkregen – der Klimawandel zeigt erste Auswirkungen, auch in Deutschland. Damit verknüpft sind auch zahlreiche direkte und indirekte Risiken für unsere Gesundheit. Doch welche Auswirkungen genau hat der Klimawandel auf unsere Gesundheit? Auf was müssen wir uns in der Zukunft einstellen und welche Möglichkeiten gibt es, sich davor zu schützen?

Kostenlos im Internet unter: <https://www.umwelt-im-unterricht.de/wochenthemen/klimawandel-und-gesundheit/>

Begleitmaterial zum Film „Das geheime Leben der Bäume“

Vision Kino – Netzwerk für Film und Medienkompetenz

Der Film ist ein guter Diskussionseinstieg zum Themenkomplex Ökosystem Wald und Forstwirtschaft. Die Schüler*innen können sich mit den Thesen von Peter Wohlleben auseinandersetzen und sie mit den Inhalten der Lehrbücher abgleichen: Wo finden sie Unterschiede? Aber auch: Wann waren sie selbst das letzte Mal im Wald und was bedeutet ihnen persönlich dieser Ort? Auf der Metaebene bietet sich eine Analyse des Medienphänomens Peter Wohlleben an: Warum finden seine Thesen in der Öffentlichkeit so viel Anklang? Was sagt das über unsere Gesellschaft aus? Und welche Argumente bringen Wohllebens Kritiker? Im Fach Deutsch kann anhand des Buches von Wohlleben diskutiert werden, wie sachliche Inhalte unterhaltsam dargestellt werden können und ab welchem Punkt die Popularisierung von Themen gegebenenfalls ins Unsachliche kippt.

Das Material kann hier kostenlos heruntergeladen werden:
https://www.visionkino.de/fileadmin/user_upload/filmtipps/begleitmaterial/DAS_GEHEIME_LEBEN_DER_BAEUME_Begleitmaterial_f%C3%BCr_den_Unterricht.pdf

Insektenatlas: Daten und Fakten über Nütz- und Schädlinge in der Landwirtschaft

Heinrich-Böll-Stiftung, Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland und Le Monde Diplomatique (Hrsg.)

Es gibt eine schier unvorstellbare Menge und Vielfalt an Insekten. Sie sind in fast jedem Ökosystem dieser Welt zuhause. Trotzdem sind sie massiv bedroht. Es mag an der unerschöpflich scheinenden Masse liegen, dass das Ausmaß der Gefahr viel zu lange kaum Beachtung fand. Dabei ist ein sehr großer Teil der Pflanzenwelt auf die Bestäubung durch Insekten angewiesen. Außerdem räumen Insekten unsere Welt auf. Sie zersetzen Dung und abgestorbene Pflanzen oder Tiere. Auf diese Weise verbessern sie die Qualität unserer Böden. Umso deutlicher hat die Öffentlichkeit auf die alarmierenden wissenschaftlichen Erkenntnisse zum Insektensterben aus dem Jahr 2017 reagiert. Weil ihnen die Politik nicht schnell genug handelt, schließen sich vielerorts Bürgerinnen und Bürger, Umweltverbände, Landwirte sowie Parteien zusammen und starten Volksbegehren zum Schutz der Insekten. Und es führt kein Weg daran vorbei – beim Schutz der Insekten muss die Landwirtschaft Teil der Lösung werden. Dafür bietet der Insektenatlas 2020 die Daten und Fakten. Zugleich zeigt er, wie vielfältig, bunt und schützenswert die Welt der Insekten ist.

Kostenloser Download unter: <https://www.boell.de/de/insektenatlas>

Stellenausschreibungen

Bildungsreferent*in im nachhaltigen Bildungshaus Villa Fohrde

Villa Fohrde Bildungs- und Kulturhaus e.V.

Was gibt's zu tun?

- a) Die Konzeption und Durchführung von Bildungsveranstaltungen (Schwerpunkte: Nachhaltigkeit, Dialog der Generationen) mit allem, was dazugehört (TN-Akquise, Abrechnungen,...) sowie
- b) die Organisation des Seminarhausbetriebs (Wochenenddienste, Gäste- und Referent*innenbetreuung, Zimmer- und Raumplanung, Check-In). Dabei gilt es jeweils, die Balance zwischen familiärer Atmosphäre und Digitalisierung im Blick zu haben. Bewerbungen sind für beide Arbeitsfelder gemeinsam, aber auch einzeln möglich.

Bewerbungsfrist ist der 10.02.2020, weitere Informationen:
https://daten.verwaltungsportal.de/dateien/news/5/4/4/6/5/2/stellenausschreibung_villa_fohrde_bildungsreferent_in.pdf

Leitung BUND-Naturschutzzentrum Schlaubemühle

BUND Brandenburg

Für unser Naturschutzzentrum im Naturpark Schlaubetal in der Nähe von Treppeln suchen wir ab dem 01.03.2020 eine Leitung. Im Rahmen einer unbefristeten 40 Wochenstunden Stelle.

Mehr Informationen zu Schlaubemühle unter: <https://www.bund-brandenburg.de/naturschutzzentrum-schlaubemuehle/>

Bewerbungen bis zum 09.02.2020 per Email an: axel.kruschat@bund.net (Maximal 5 MB, eine Datei Anschreiben/Lebenslauf und extra Datei Zeugnisse etc.)

Weitere Informationen unter: <https://www.bund-brandenburg.de/der-bund-brandenburg/jobs-und-praktika/>

Projektleiter*in für den Energiepark Neuruppin

Stattwerke e.V.

Der Energiepark Neuruppin ist ein außerschulischer Lernort, der lebendige Naturerlebnisse handlungsorientiert und anschaulich vermittelt. Der knapp fünf Hektar große naturnah angelegte Park verschiedene thematische Bereiche der Energie Elemente des Energieparkes sind unter anderem verschiedene Demonstrationsobjekte zum Thema Erneuerbare Energien, der Weltacker und seit Frühjahr 2020 eine Pflanzenvermehrung. Der Energiepark Neuruppin Besuchergruppen, die Möglichkeit entdecken. Der Energiepark befindet sich auf dem Gelände der Nachbarschaft zur Wasserkläranlage.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie diese an [postmaster\(at\)stattwerke.de](mailto:postmaster@stattwerke.de)

STATTwerke e.V., Präsidentenstr. 5a, 16816 Neuruppin

Ansprechpartner: Dr. Stephan Lehmann, Leiter Bereich Nachhaltigkeitsbildung

Weitere Informationen im Anhang zum Newsletter

Förderung & Wettbewerbe

Nationale Klimaschutzinitiative: Neue Förderrunde für innovative Klimaschutzprojekte

BMU

Vom 1. Januar bis zum 31. März 2020 können im Rahmen des Förderaufrufes der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) neue Projektideen eingereicht werden. Bereits pilothaft erprobte Projekte können ab 2020 bundesweit verbreitet werden. Bundesweit sichtbare Projekte, die Beiträge zu den Klimaschutzziele leisten, werden gesucht.

Mehr dazu: <https://www.bmu.de/pressemitteilung/neue-foerderrunde-fuer-innovative-klimaschutzprojekte-startet-am-1-januar/>

Ideenwettbewerb „Kultur + Nachhaltigkeit = Heimat“ – bis zum 5. Februar 2020 bewerben

Rat für Nachhaltige Entwicklung

Ohne Natur gibt es keine Heimat und ohne Heimat keine Kultur. Aber wie kann Nachhaltigkeit in unserer Kultur verankert werden, damit unsere Heimat zukünftig lebenswert bleibt? Wie kann Kultur umweltfreundliche und nachhaltige Entscheidungen im Alltag fördern? Um diese Fragen zu beantworten, sucht der Rat für Nachhaltige Entwicklung gemeinsam mit dem Deutschen Kulturrat im Rahmen eines Ideenwettbewerbs Kooperationsprojekte von Kulturschaffenden und

Umweltschützer*innen, die einen Wandel unserer Alltagskultur hin zu mehr Nachhaltigkeit in ihrer Heimat oder Region bewirken.

Mehr dazu im Internet: <https://www.nachhaltigkeitsrat.de/aktuelles/ideenwettbewerb-kultur-nachhaltigkeit-heimat-bis-zum-5-februar-2020-bewerben/>

Sonstiges

Jugendforum Online: Gemeinsamer Klimaschutz in Berlin

BMU, Berliner Kinderhilfswerk e.V.

Jungen Ideen für Klimaschutz Gehör verschaffen möchte das Portal JuFo des Berliner Kinderhilfswerks. Es will junge Menschen dafür begeistern sich aktiv an der Bewältigung aktueller Umweltprobleme zu beteiligen. Über die reine Protestkultur hinaus sollen konstruktive Vorschläge erarbeitet und wenn möglich auch umgesetzt werden. In Zusammenarbeit mit vielen lokalen Unternehmen und Organisationen sollen die Ideen vorangebracht werden. Darüber hinaus ist geplant die innovativsten Ansätze bis zu zweimal jährlich mit einem Zuschuss zu unterstützen.

Mehr dazu unter: <https://www.jufo.online/>

ESD for 2030 – Mit BNE in die Zukunft

BNE-Portal

Angesichts drängender globaler Entwicklungen wie etwa dem Klimawandel muss die Weltgemeinschaft jetzt handeln. Mit der Agenda 2030 verfolgen die Vereinten Nationen ein Ziel: Gesellschaften weltweit leben friedlich und nachhaltig zusammen. Nachhaltige Entwicklung braucht gesellschaftlichen Wandel. Um dies zu erreichen, ist Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) essentiell.

Nach fünf erfolgreichen Jahren UNESCO-Weltaktionsprogramm BNE startet die UNESCO 2020 mit ihrem neuen Programm „Education for Sustainable Development: Towards achieving the SDGs“ – kurz „ESD for 2030“. Das Engagement der letzten Monate zeigt, dass BNE eine globale Priorität ist und bleibt: Auch in Zukunft wird die UNESCO die Verankerung von BNE in den globalen Bildungslandschaften vorantreiben und die Bedeutung von BNE für die Erreichung der gesamten Agenda 2030 hervorheben.

Das neue UNESCO-Programm „ESD for 2030“ (in englischer Sprache): <https://www.bne-portal.de/sites/default/files/40%20C%2023%20ESD.pdf>

Für die Richtigkeit der Angaben zu den einzelnen Inhalten übernehmen wir keine Gewähr.

Haben Sie eine Veranstaltung die Sie über unseren Verteiler bekannt machen möchten, dann schreiben Sie uns an die nebenstehende EMail.

Landesgeschäftsstelle

Haus der Natur
Lindenstraße 34
14467 Potsdam
Tel.: 0331/2015515
Email: info@anu-brandenburg.de
www.anu-brandenburg.de

Bankverbindung

MBS
DE 38 1605 0000
3503 0264 43
BIC: WELADED1PMB

Gemeinnütziger Verein

Vereinsregister beim Amtsgericht
Potsdam
Reg.-Nr.: 1597 P
St.-Nr 046/140/05543
Spenden an uns sind steuerlich
absetzbar